

**Geschäftsführung
BV Vohwinkel**

Es informiert Sie	Andrea Schröder
Telefon	563 7793
Fax	563 8111
E-Mail	andrea.schroeder@stadt.wuppertal.de
Datum	03.07.19

Niederschrift

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Bezirksvertretung Vohwinkel (SI/0583/19)
am 19.06.2019**

Anwesend sind:

von der CDU-Fraktion

Herr Henrik Gurke, Herr Steffen Hombrecher, Herr Peter Moritz Iseke (außer TOP 9),
Herr Sebastian Richter,

von der SPD-Fraktion

Herr Georg Brodmann, Herr Heiner Fragemann, Herr Alexander Hobusch, Herr Nils Felix Emde,

von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Frau Barbara Naguib,

von der FDP

Herr Georg Bernhard Schroeder,

von der WfW

Frau Anke Drescher (bis 20.45 h),

als fraktionsloses Mitglied

Herr Thomas Krause ,

berat. Teilnehmer § 36 VI u. VII GO NRW

Herr Mathias Conrads, Herr Eckhard Klessler, Frau Eva Schroeder, Herr Arif Izgi,

als Vertreter des Oberbürgermeisters

Herr Jochen Braun,

von der Verwaltung

Herr Frithjof Look, Herr Volker Klöpfer,

nicht anwesend:

Herr Andreas Schäfer

Schriftführerin

Andrea Schröder

Beginn: 18:30 Uhr

Ende: 21:05 Uhr

I. Öffentlicher Teil

1 Bericht des Bezirksbürgermeisters

Herr Bezirksbürgermeister Fragemann berichtet über die von ihm wahrgenommenen Veranstaltungen und Termine.

Bezüglich der Presseartikel zur nächtlichen Schließung der Polizeiwache Vohwinkel berichtet **Herr Weise** (Leiter der Polizeiinspektion), dass diese zukünftig montags-freitags von 6:30 bis 20:00 h, sowie samstags von 8:00 h bis 16:00 h besetzt sei.

Herr Fragemann teilt mit, dass ihn kurzfristig vor der Sitzung ein Schreiben der Leitung des „Treffpunkt Tesche“ bezüglich des desolaten Zustandes einiger Spielflächen im Quartier erreicht habe. Der Brief wurde über die Geschäftsführung an die Mitglieder der BV verteilt. Er zeigt ein Heft mit an ihn persönlich gerichteten Briefen einiger Kinder, die auf ihre Situation hinweisen. Dieses Anliegen soll unter TOP 12 beraten werden.

Frau Rabe (der Aktion V) bittet um rege Beteiligung an der Aktion „ 5 Minuten für Vohwinkel www.aktion-v.de.

2 Bericht aus dem Bezirksjugendrat

Ronja Kötter beschreibt den Besuch des Bundestagsabgeordneten Helge Lindh. Er habe über seine Arbeit in Berlin berichtet und aufgezeigt, was er für Wuppertaler Jugendliche erreichen möchte.

Der Jugendrat empfindet die Straße Brucher Stiege als Angstraum und bittet um Prüfung, ob dort eine hellere Beleuchtung, eine besser einzusehende Böschung bzw. eine Videoüberwachung möglich sei.

Herr Conrad weist in diesem Zusammenhang auf einen Leserbrief hin, in dem sich ein Bürger über unklare Zuständigkeiten an der Brucher Stiege bzw. der Müllansammlung und des Zustandes der Treppe beschwert habe. Er bittet zusätzlich um Mitteilung, wer für die Sauberkeit der Treppe und deren Freischnitt zuständig sei.

3 Bürgeranhörung

Aufzug an den Bahngleisen 11 und 12 des Vohwinkeler Bahnhofes

Ein Bürger teilt mit, dass der Aufzug am Bahnsteig 11 und 12 des Bahnhofes bereits seit

Monaten defekt sei. Dies habe er bereits in 2018 bei der Aktion „ Mucke hört zu“ dem Oberbürgermeister gemeldet. Er habe dies bereits mehrfach der 3-S-Zentrale der DB Station Service AG gemeldet und fühlt sich dort nicht ernst genommen.

Er merkt an, dass der defekte Aufzug aus Wut von Mitbürgern beschmiert werde. Da dies ein Dauerthema in der Bezirksvertretung ist, schlägt Herr Iseke vor, ein fraktionsübergreifendes Schreiben der Bezirksvertretung aufzusetzen.

Herr Fragemann nimmt diese Anregung auf.

Parken Memeler Straße

Ergänzend zur Niederschrift der Sitzung vom 30.04.2019 (TOP 14, Punkt 1) bittet er, ein absolutes Halteverbot gegenüber der Bauunternehmung einzurichten.

Bahnstraße 26

Der Bürger gibt an, dass die Anwohner insbesondere während des Ramadans und des Zuckerfestes durch Lärm belästigt werden.

Herr Fragemann empfiehlt, in solchen Fällen die Polizei zu rufen.

**4 Fortschreibung des Nahverkehrsplans - Sachstand und zusätzliche Beteiligung der Bezirksvertretungen-
mündl. Bericht R 104
Vorlage: VO/0274/19**

Herr Klöpffer und **Herr Schulz** (beauftragtes Gutachterbüro) berichten über den Sachstand zur Fortschreibung des Nahverkehrsplans und den geänderten Zeitplan.

Auf Anfrage der SPD-Fraktion bestätigt Herr Klöpffer, dass der aus dem Jahre 2014 stammende Antrag von 5 Wuppertaler Bezirksvertretungen (Aufnahme einer Buslinienführung von Vohwinkel durch den Burgholztunnel nach Cronenberg/Ronsdorf) mit in die Fortschreibung aufgenommen sei.

Die Bezirksvertretung Vohwinkel nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen

**5 Erste Änderung des Regionalplan Düsseldorf - Siedlungsbereiche (ASB);
hier: Flächenmeldung der Stadt Wuppertal
Vorlage: VO/0423/19/1-Neuf.**

Die Bezirksvertretung diskutiert kontrovers über die Drucksache und möchte wegen der klimakritischen Inhalte der Vorlage (Versiegelung, Überbauung von Natur und landwirtschaftlich genutzten Flächen) ein Signal setzen, dass sie mit dieser Vorgehensweise nicht einverstanden sei.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.06.2019:

Die Bezirksvertretung lehnt eine Beschlussfassung ab.

Stimmenmehrheit bei einer Gegenstimme (FDP)

**6 Sachstandsbericht zum Innenentwicklungskonzept - mdl. Bericht R 101
Vorlage: VO/0439/19**

Die Bezirksvertretung nimmt die Drucksache ohne Beschluss entgegen.

**7 Erhaltungsmaßnahmen an Straßen in den Stadtbezirken
Vorlage: VO/0495/19**

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.06.2019:

Den für den Stadtbezirk ausgewiesenen Erhaltungsmaßnahmen gemäß Anlage wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

8 Landesförderprogramm "Heimat. Zukunft. Nordrhein-Westfalen. Wir fördern, was Menschen verbindet."

Vorlage: VO/0497/19

Auf Nachfrage von **Herrn Iseke** bestätigt **Herr Fragemann**, dass die jeweiligen Bürgervereine entsprechend informiert worden seien.
Herr Braun teilt mit, dass hierzu bereits Anträge vorlägen.

Die Bezirksvertretung Vohwinkel nimmt den Bericht der Verwaltung ohne Beschluss entgegen.

9 Planfeststellungsverfahren für die Erweiterung der Halde Oetelshofen - Stellungnahme der Stadt Wuppertal -

Vorlage: VO/0422/19

Herr Iseke nimmt gem. § 31 GO NW nicht an der Beratung und Abstimmung teil.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.06.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt, ungeändert zu beschließen:

Die der Vorlage in Anlage 3 beigefügte Stellungnahme der Stadt Wuppertal wird beschlossen.

Einstimmigkeit

10 Stadtentwässerung- Maßnahmenkatalog 2020/ Katalogentwurf 2021

Vorlage: VO/0494/19

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.06.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt, ungeändert zu beschließen:

1. Der Rat der Stadt stimmt dem Maßnahmenkatalog der WSW Energie und Wasser AG für das Jahr 2020 zu.
2. Der Rat der Stadt nimmt den Maßnahmenkatalogentwurf für das Jahr 2021 zur Kenntnis.

Einstimmigkeit

11 Stellungnahme der Bezirksvertretungen zu den Bürgerbudgetideen 2019 - Verwaltungsvorlage -

Vorlage: VO/0492/19

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.06.2019:

Es wird empfohlen, wie folgt, ungeändert zu beschließen:

1. Die Bezirksvertretung nimmt die Liste der dreißig Projektideen, die im Rahmen des Bürgerbudgets bei einer öffentlichen Veranstaltung priorisiert worden sind, zur Kenntnis.
2. Die Bezirksvertretung steht den 3 Projektideen die in ihren Zuständigkeitsbereich fallen wohlwollend gegenüber.

Einstimmigkeit

12 Haushalt 2020/2021 und GFG-Mittel

12.1 Verwendung der Unterhaltungspauschale nach dem GFG 2019 Vorlage: VO/0595/19

Herr Brodmann erläutert den Antrag der SPD-Fraktion.

Am 14.06.2019 hat die Einrichtungsleitung des Treffpunktes Tesche mitgeteilt, dass auf dem Spielplatz Nathrather Straße 76 3 Spielgeräte gesperrt wurden, da der bauliche Zustand den Sicherheitsanforderungen entspräche. Keines der Geräte könne aus finanziellen Gründen repariert, bzw. erneuert werden. Die SPD-Fraktion sieht hier Bedarf und möchte ihren Antrag entsprechend ergänzen.

Herr Hombrecher teilt mit, dass die CDU den Antrag der SPD wohlwollend zur Kenntnis genommen hat.

Er gibt zu bedenken, dass die CDU in der Vergangenheit bereits mehrfach Anträge auf dringende Sanierung von Spielplätzen, z. B. Rottscheider Straße, gestellt hat.

Es sollte keine Einrichtung bevorzugt werden.

Herr Schroeder findet eine Priorisierung grundsätzlich gut.

Herr Emde schlägt vor, alle im Antrag der SPD aufgelisteten 3 Punkte der Verwaltung zur Kostenschätzung vorzulegen und den letzten Satz im Antrag zu streichen.

Es wird angeregt, dass die Einrichtungsleitung des Treffpunktes Tesche einen Antrag auf „freie Mittel“ stellen solle.

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.6.2019

Dem Antrag der SPD-Fraktion wird zugestimmt.

Einstimmigkeit

13 Anträge auf freie Mittel aus dem Budget 2019

13.1 Antrag des Zentrums für gute Taten e.V. für den Aufbau eines Wuppertal weiten Begleit-Magazins

Beschluss der Bezirksvertretung Vohwinkel vom 19.06.2019:

Die Bezirksvertretung lehnt den Antrag des Zentrums für gute Taten e.V. ab.

Ablehnung bei 5 Gegenstimmen (SPD-Fraktion, CDU-Fraktion).

14 Berichte, Mitteilungen und Nachfragen

Tägliche verkehrliche Situation am Wiedener Kreuz (werktags von 16.00 h bis 18.00 h) Bundesstraße 7/ Düsseldorfer Straße

Von Mettmann kommend Richtung Wiedener Kreuz bildet sich laut Angaben von **Herrn Iseke** täglich vom Wiedener Kreuz ein Stau bis zum Tunnel, der auch trotz Verlängerung der Grünphase auf 90 Sekunden nicht kürzer geworden sei.

Seiner Ansicht nach sei die verkehrliche Belastung von allen anderen Zufahrtstraßen am Wiedener Kreuz deutlich geringer (vom sonnborner Kreuz und vom Radenberg)

Er regt an zu prüfen, ob man die 90 Sekunden Grünphase für die von Mettmann kommenden PKW zu Lasten anderen etwas verlängern könne.

Herr Braun bemerkt, dass sich die Problematik am Wiedener Kreuz vermutlich nur durch einen Umbau löse ließe.

Bebauungsplan Nr. 1204 - E-Mail der SPD-Fraktion vom 17.03.2019 an die Verwaltung

Hier wurde laut **Herrn Brodmann** darauf hingewiesen, dass die Festsetzungen aus dem Bebauungsplan Nr. 1204 vermutlich nicht eingehalten werden.

Einer der Kritikpunkte sei, dass dort laut Mitteilung von Bürgern 70 Wohnungen entstehen sollen, jedoch 82 Briefkästen und Klingeln gezählt würden. Es entstände der Eindruck, dass sich der Investor nicht an die über die vertraglichen Vereinbarungen halte. Eine Antwort der Verwaltung stünde noch aus.

Herrn Braun erklärt, dass es Wohnungen gäbe, die wie Wohngemeinschaften funktionieren, d.h. sie hätten einen abgeschlossenen Zugang.

Zur genauen Beurteilung der Situation seien laut **Herrn Braun** Wohnungsüberprüfungen erforderlich.

Aufgrund des Vorfalls in Wuppertal-Langerfeld, Beyeröhde, sei sein Team voraussichtlich noch monatelang diesbezüglich gebunden. Er müsse die vorhandenen Ressourcen nach Priorität einteilen. **Herr Brodmann** äußert Verständnis, erwartet aber eine Zwischennachricht der Verwaltung.

Verkehrskonzept „ Vohwinkel-Nord “

Die SPD-Fraktion hat am 13.03.2019 auf Anregung von Bürgern der Ressortleitung von 104 ein sog. „ Verkehrskonzept Vohwinkel-Nord “ zukommen lassen. Auch hier liegt kein Zwischenbescheid vor, so dass der Eindruck entstände, dass die Bezirksvertretung nicht ernst genommen werde.

Zusätzliches Spielgerät im Stationsgarten Drucksache VO 0583/18

Frau Naguib hat hierzu eine Antwort der Verwaltung vorliegen und möchte hierzu wissen, ob die Gesamtkosten aus dem nächsten Etat (Haushalt 2020/2021) finanziert werden könnten.

Rechtsabbieger Gruitener Straße/Bahnstraße

Herr Richter gibt an, dass diese Verkehrsregelung noch nicht jedem Bürger bekannt sei und oft bis zur Grünphase der Ampel angehalten werde oder - ohne anzuhalten - rübergefahren werde. Er möchte von der Polizei wissen, ob es dort bereits zu Unfällen gekommen sei.

Frau Birke äußert, dass dahingehend nichts bekannt sei. Es könne jedoch festgestellt werden, ob dort - im Verhältnis zu anderen Kreuzungen - häufiger Unfälle passieren würden.

Die Antwort werde sie über die Geschäftsführung an Herrn Fragemann übermitteln.

Herr Richter möchte wissen, ob dort ein Zusatzschild aufgestellt werden kann: „Bitte an der Haltelinie halten o.ä.“ Herr Fragemann gibt zu bedenken, dass die Fachverwaltung gehalten sei, den „Schilderwald“ möglichst gering zu halten. Die Anfrage soll aber an das Ressort 104 weitergeleitet werden.

Heiner Fragemann
Bezirksbürgermeister

Andrea Schröder
Schriftführer/in